

An der Fakultät für Architektur und Raumplanung ist derzeit folgende Laufbahnstelle voraussichtlich ab 1.9.2021 Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen:

Universitätsassistent_in Laufbahnstelle “Evidence-based Design Support (EDS)”

Die Stelle ist vorerst auf die Dauer von sechs Jahren befristet und beinhaltet im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und deren Erfüllung die Möglichkeit der Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis als Assoziierte_in Professor_in.

Datengesteuerte Prozesse und Designs verändern den AEC-Sektor rasant. Parallel zu dieser Entwicklung wird zunehmend auf evidenz-basierten und performance-orientierten daten-gestützter Entwurf Wert gelegt, um den immer komplexer werdenden Anforderungen für die Planung und den Entwurf einer nachhaltigen gebauten Umwelt gerecht zu werden.

Zu diesem Zweck ist die Integration eines breiten Spektrums an Domänenwissen sowie systematischer, rationaler und transparenter Argumentationsmethoden und -verfahren erforderlich. Solche Methoden müssen auf einer soliden Verarbeitung von Sachdaten und Informationen beruhen. Bei der Verarbeitung und Nutzung solcher Informationen müssen Unsicherheitsaspekte und Risikomanagementansätze berücksichtigt werden. Für die Fakultät ist es von entscheidender Bedeutung, die Anstrengungen zur Bewältigung der kritischen Herausforderungen der Modellgenerierung und -nutzung bei der Planung und Unterstützung von computer-gestützten Gebäudeentwurf und -betrieb zu intensivieren. Dies beinhaltet die Notwendigkeit einer nahtlosen Kommunikation über mehrere Disziplinen hinweg sowie multi-skalare Modellierung.

In diesem Zusammenhang wurde die ausgeschriebene Tenure-Track-Position geschaffen, um evidenzbasierte Design-Support-Methoden (EDS) am Institut für Architekturwissenschaften weiterzuentwickeln, denen die Tenure-Track-Position zugeordnet ist. Die Tenure-Track-Position umfasst Aufgaben in Forschung und Lehre im Bereich EDS.

AUFGABENGEBIETE

Forschung

Erwartet wird die Fähigkeit zur Grundlagenforschung in einem der zahlreichen Forschungsfelder, die mit dem Thema DDD verbunden sind. Mögliche Forschungsfelder für eine solche Spezialisierung sind unter anderem:

- Evidenz-basierten und Performance-orientierter Entwurf
- Computer-gestützter Entwurf auf der Ebene höherer Komplexität
- Integration von wissenschaftlichen Methoden in Gebäude-relevanten computer-gestützten Entwurfsprozessen
- Wissensbereich übergreifende Informationsmodelle
- Multi-domänen und multiskalare Modellierung

Lehre

Von den KandidatInnen wird erwartet, dass sie über ein breites Fachwissen im Fachbereich und die Fähigkeit verfügen, das Fach auf der Ebene der Studenten und Absolventen zu unterrichten und die Abschlussarbeiten gemeinsam zu betreuen. Da die Bachelor-Studiengänge an der TU Wien überwiegend in Deutsch unterrichtet werden, wären entsprechende Sprachkenntnisse von Vorteil.

IHR PROFIL

- + Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Ausbildung mit Doktoratsabschluss (Ph.D.) (in Computerwissenschaften, Bauingenieurwesen, Architektur) oder Nachweis einer gleichwertigen wissenschaftlichen/künstlerischen Qualifikation
- + Expertise im Bereich des evidenz-basierten und performance-orientierten Design Support
- + Hervorragende Leistungen und Potenzial in der Forschung und/oder Praxis
- + Facheinschlägige Lehrerfahrung in der akademischen Lehre
- + Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen / künstlerischen Arbeiten
- + Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten sowie die Bereitschaft und Fähigkeit zur Führung von Forschungsgruppen, Bereitschaft zur Einwerbung von Drittmitteln
- + Auslandserfahrung im Rahmen von Forschungsaufenthalten ist wünschenswert
- + Sozialkompetenz und Teamfähigkeit,

Idealerweise bringen die Bewerber_innen eine der folgende Qualifikation/Erfahrungen mit:

- + Erfahrung mit EDS in Forschung oder Praxis
- + Computer-gestütztes Modellieren auf höherer Komplexitätsebene
- + Erfahrung im computer-gestützten integrativen Entwerfen
- + Erfahrung im evidenz-basierten performance-computing
- + Erfahrung in der interdisziplinären Forschung

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen/künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien (Kontakt: Gerhard Neustätter, gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B 1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.945,90 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von derzeit EUR 4.666,30 brutto (14xjährlich).

Bewerbungsunterlagen:

- + Bewerbungen sollten zusätzlich zu Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mindestens folgende Dokumente beinhalten:
 - + Nachweis der akademischen Abschlüsse
 - + Darstellung der Leistungen in der Praxis und in der wissenschaftlichen Forschung sowie der Erfahrungen und Tätigkeiten in der akademischen Lehre und Nachwuchsbetreuung
 - + Forschungskonzept mit expliziter Bezugnahme auf die Brücken- und Vermittlungsaufgaben zwischen Theorie und architektonischer Praxis und zum Beitrag für das wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (in deutscher oder englischer Sprache) bis zum 10.06.2021 per Email (pdf-Format, nur ein Dokument) an folgende Adresse: Dekan der Fakultät für Architektur und Raumplanung, TU Wien, Prof. Rudolf Scheuven → EDS@tuwien.ac.at